



Deutsche Hochschule  
für Prävention und Gesundheitsmanagement  
University of Applied Sciences

Eckdaten der deutschen Fitness-Wirtschaft 2018

12.03.2018

# Fitness baut Spitzenposition aus: 10,6 Millionen Mitglieder

■ **10,61 Millionen Mitglieder** (+ 5,2 Prozent)

■ **8.988 Fitness-Studios** (+ 3,5 Prozent)

■ **5,20 Milliarden Euro Umsatz** (+ 3,0 Prozent)

■ **209.900 Beschäftigte** (+ 0,4 Prozent)

Die Eckdaten-Studie 2018, gemeinsam erhoben vom DSSV – Arbeitgeberverband deutscher Fitness- und Gesundheits-Anlagen, dem Prüfungs- und Beratungsunternehmen Deloitte und der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement DHfPG, informiert wie in den Vorjahren über aktuelle Entwicklungen in der Fitness- und Gesundheitsbranche.

## Mitgliederzahl erreicht Rekordwert

Die Zahl der Mitglieder in den deutschen Fitness-Studios hat einen neuen Rekordwert erreicht. Ende 2017 erhöhte sie sich um 5,2 Prozent auf 10,61 Millionen (Vorjahr: 10,08 Millionen). Ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung wuchs auf 12,9 Prozent (Vorjahr: 12,3 Prozent), in der für die Branche relevanten Kernzielgruppe der 15- bis 65-Jährigen auf 19,3 Prozent (Vorjahr: 18,7 Prozent). Mit den mehr als 10,61 Millionen Mitgliedern war Fitnesstraining auch 2017 die mitgliederstärkste Trainingsform, gefolgt von Fußball mit 7,04 Millionen Mitgliedern.

## Zahl der Fitness-Studios wächst

Die positive Entwicklung der Fitness- und Gesundheitsbranche zeigt sich auch in der Ausweitung der Fitness-Studios. Die Gesamtzahl der Anlagen wuchs im Berichtszeitraum um 3,5 Prozent auf 8.988 (Vorjahr: 8.684). Dazu trugen alle Segmente – die Einzelstudios, die Kettenbetriebe und die Mikrostudios – mit einer Steigerung der Anlagenzahl bei.

## Branchenumsatz erreicht neue Höhen

Auch der Branchenumsatz erreicht einen neuen Höchstwert. Mit einem Anstieg von 3,0 Prozent erreicht der Umsatz einen Wert von 5,20 Milliarden Euro (Vorjahr: 5,05 Milliarden Euro). Auch beim Umsatz verzeichneten alle drei Segmente eine positive Entwicklung.

## Impulse für den Arbeitsmarkt

Die Fitness- und Gesundheitsbranche schafft Beschäftigung und hat sich längst als attraktiver Arbeitgeber etabliert. Zum

Jahresende waren in den 8.988 Anlagen 209.900 Personen beschäftigt (Vorjahr: 209.200; +0,4 Prozent). Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl liegt anlagenübergreifend bei 23.

## Investitionsbereitschaft bleibt auf hohem Niveau

Die wirtschaftliche und strukturelle Entwicklung der Fitnesswirtschaft begünstigt die Investitionsbereitschaft der Anlagenbetreiber. Große Investitionsvorhaben 2018 sind die Weiterbildung, die Geräteausstattung und das Thema DIN-Zertifizierung. 96 Prozent der Betriebe setzen auf Weiterbildung. Die zunehmende Qualifizierung ist und bleibt eine wichtige Investition in die Zukunft. Der überwiegende Teil der Studiobetreiber will in die Geräteausstattung investieren: 73,7 Prozent in Geräte für Krafttraining, 61,7 Prozent für Herz-Kreislauf-Training. Zudem weiß die Mehrheit (53,6 Prozent) der Studiobetreiber um die Vorteile einer Zertifizierung nach der DIN-Norm 33961 und will 2018 in diesen Qualitätsnachweis als Wettbewerbsvorteil investieren.

## Zukunftsaussichten für Fitnessbranche positiv

DSSV, Deloitte und die DHfPG sehen die Entwicklung der Branche zuversichtlich: Anhaltendes Wachstum vorausgesetzt, sind die Partner zuversichtlich, dass die Branche bis 2020 mehr als 12 Millionen Mitglieder zählen wird.

Grafiken sowie Bildmaterial zur freien Verwendung unter: [www.dssv.de/eckdaten2018](http://www.dssv.de/eckdaten2018)



## Deloitte.



### **DSSV - Arbeitgeberverband deutscher Fitness- und Gesundheits-Anlagen**

Der DSSV wurde im Jahr 1984 gegründet und ist Europas größter Arbeitgeberverband für die Fitness-Wirtschaft. Er zählt zu den Spitzenverbänden der deutschen Wirtschaft, ist Mitglied in der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und über die Arbeitgebervereinigung Business Europe in Brüssel auf EU-Ebene vertreten. Es ist das Ziel des DSSV, die Interessen der Fitness-Wirtschaft in der Öffentlichkeit gegenüber politischen Entscheidungsträgern, Verbänden und anderen Organisationen und Kammern zu vertreten.

### **Deloitte**

Die Sport Business Gruppe von Deloitte beschäftigt sich seit mehr als 20 Jahren mit der Beratung und Analyse der nationalen und internationalen Fitnessindustrie. Der multidisziplinäre Ansatz unseres Teams ermöglicht eine stringente Ausrichtung der Arbeit an den verschiedenen Bedürfnissen von Fitnessanbietern, Investoren, Verbänden, Sportstätten und Immobiliengesellschaften. Das Angebot umfasst ein weitreichendes Spektrum an Leistungen:

- Beratung bei Unternehmenstransaktionen
- Commercial, Financial, Vendor und Tax Due Diligence
- Markt- und Standort- und Expansionsanalysen
- Bereitstellung von umfangreichem Branchenwissen
- Benchmarking
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Businessplanerstellung und -prüfung
- Machbarkeitsstudien
- Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Unternehmensbewertung

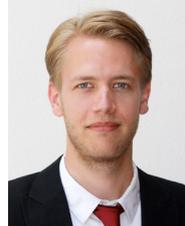
Neben den nationalen Studien veröffentlicht Deloitte als Kooperationspartner von EuropeActive in regelmäßigem Abstand Studien über den europäischen Fitnessmarkt.

### **Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement DHfPG**

Die Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement ist eine staatlich anerkannte Hochschule in privater Trägerschaft, die akkreditierte Bachelor- und Master-Studiengänge anbietet. Neben den Studienabschlüssen als Master of Arts Fitnessökonomie, Master of Arts Prävention und Gesundheitsmanagement, Master of Arts Sportökonomie und Master of Business Administration MBA Sport-/Gesundheitsmanagement werden fünf duale Abschlüsse als Bachelor of Arts in den Studiengängen Fitnessökonomie, Sportökonomie, Fitnesstraining, Ernährungsberatung und Gesundheitsmanagement angeboten. Zum Stichtag 31. Dezember 2017 qualifizierten bereits knapp 4.300 Unternehmen ihre eigenen und zukünftigen Fach- und Führungskräfte mit einem Studium an der DHfPG, darunter zahlreiche Einrichtungen in der Fitness- und Gesundheitsbranche. An der Deutschen Hochschule waren zu Beginn des Jahres 2018 mehr als 8.000 Studierende eingeschrieben. Die Studiengänge werden an Studienzentren in Deutschland (bundesweit) sowie in Österreich und der Schweiz angeboten.

### **DSSV – Arbeitgeberverband deutscher Fitness- und Gesundheits-Anlagen**

Beutnerring 9 | 21077 Hamburg  
Tel.: 040 – 766 24 00  
Fax: 040 – 766 240 44  
www.dssv.de



**Dustin Tusch**  
Pressesprecher

Tel. 040 - 766 240-66  
tusch@dssv.de